

## Innocoll KS EW 270 CAB

Versionsdatum: 19.12.2018 V4.1  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

1 | 11

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Produktname: Innocoll KS EW 270 CAB  
Index No.:  
EG-No.:  
CAS-No.:

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen: Klebstoff für industriellen und gewerblichen Einsatz  
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Es gibt keine Verwendungen, von denen abgesehen wird.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant: KHS GmbH Juchostr. 20  
44143 Dortmund  
www.khs.com  
Germany  
Telefon: +49 (0)231 / 569-10000  
Fax: +49 (0)231 / 569-410300  
Kontaktperson: Service Products  
E-Mail: service.products@khs.com

1.4 Notrufnummer: +49 (0)30 / 19240 ( 24 Notruf Giftzentrum Berlin)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs: Das Produkt ist gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) nicht als gefährlich eingestuft und ist nicht kennzeichnungspflichtig.

2.2 Kennzeichnungselemente: Nicht anwendbar.

Gefahrenhinweise: keine  
Sicherheitshinweise:

Ergänzende Kennzeichnungselemente:

2.3 Sonstige Gefahren: EUH 208 Enthält ein Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1).

## Innocoll KS EW 270 CAB

Versionsdatum: 19.12.2018 V4.1  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

2 | 11

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

Allgemeine Information: Klebstoff auf Basis von synthetischen Polymeren.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines: Auf Selbstschutz achten!

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Augenkontakt: Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.

Hautkontakt: Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Den Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Geringe orale Toxizität. Wurde das Gemisch verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, viel Wasser zu trinken geben. Kein Erbrechen herbeiführen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Es liegen keine Daten vor.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

## Innocoll KS EW 270 CAB

Versionsdatum: 19.12.2018 V4.1  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

3 | 11

<b>Geeignete Löschmittel:</b>	Kohlendioxid- (CO <sub>2</sub> ), Schaum-, Pulverlöscher, Wasser. Löschmaßnahme auf die Umgebung abstimmen
<b>Ungeeignete Löschmittel:</b>	keine bekannt
<b>5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren</b>	Brand- und Explosionsgase nicht einatmen! Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlenstoffoxide, Ammoniak
<b>5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung</b>	Im Brandfall den betroffenen Bereich sofort absperren und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Auf Selbstschutz achten!
<b>Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung</b>	Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Schutzausrüstung tragen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<b>6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</b>	Für ausreichende Belüftung sorgen, ungeschützte Personen aus dem Bereich bringen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.
<b>6.2 Umweltschutzmaßnahmen</b>	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern. Beim Austritt großer Mengen muss immer der Umweltschutzbeauftragte benachrichtigt werden. Weiteres Auslaufen oder Verschütten vermeiden, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
<b>6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung</b>	Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

## Innocoll KS EW 270 CAB

Versionsdatum: 19.12.2018 V4.1  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

4 | 11

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte** Abschnitt 01 Kontaktinformationen im Notfall  
Abschnitt 07 Handhabung und Lagerung  
Abschnitt 08 Geeignete persönliche Schutzausrüstung  
Abschnitt 13 Angaben zur Abfallbehandlung

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe dazu Abschnitt 8). In den Bereichen, in den gearbeitet wird, nicht essen, trinken oder rauchen. Nach dem Gebrauch Hände gründlich waschen. Vor dem Betreten von Bereichen in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten** Den örtlichen Vorschriften entsprechend lagern. Die originalen Behälter bei Raumtemperatur aufbewahren. Vor direkten Sonnenlicht schützen.

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Es liegen keine Daten vor.

**Lagerungshinweise:** Es liegen keine Daten vor.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**8.1 Zu überwachende Parameter Grenzwerte Berufsbedingter Exposition** Für keinen der Bestandteile gelten Arbeitsplatzgrenzwerte.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition** Für keinen der Bestandteile gelten Arbeitsplatzgrenzwerte.

**8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:** Keine besonderen Lüftungsvorschriften. Am Arbeitsplatz Waschelegenheiten vorsehen.

**8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

## Innocoll KS EW 270 CAB

Versionsdatum: 19.12.2018 V4.1  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

5 | 11

Allgemeine Information:	<p>Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Mineralölprodukten oder Chemikalien sind in jedem Fall zubeachten.</p>
Augen-/Gesichtsschutz:	<p>Schutzbrille (EN 166) empfehlenswert.</p>
Handschutz	<p>Schutzhandschuhe Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine rechtsverbindliche Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeit, Permeation und Degradation. Handschuhmaterial Handschuhe aus PVC oder PE (Vorschlag aus Praxiserfahrungswerten). Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.</p>
Atemschutz:	<p>nicht erforderlich</p>
Thermische Gefahren:	<p>Nicht bekannt.</p>
Hygienemaßnahmen:	<p>Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z.B. Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen. Kontaminierte Fußbekleidung, die nicht gesäubert werden kann, entsorgen.</p>
Umweltschutzmaßnahmen:	<p>Es liegen keine Daten vor.</p>

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

## Innocoll KS EW 270 CAB

Versionsdatum: 19.12.2018 V4.1  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

6 | 11

Aussehen	
Aggregatzustand:	flüssig
Form:	
Farbe:	weiß
Geruch:	produktspezifisch
Geruchsschwelle:	nicht verfügbar
pH-Wert:	8,0 ± 0,3
Erstarrungspunkt:	nicht verfügbar
Siedepunkt:	>100°C
Flammpunkt:	>100°C
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Wert für Einstufung nicht relevant.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Das Produkt ist nicht brennbar.
Explosionsgrenze - obere (%)-:	Wert für Einstufung nicht relevant.
Explosionsgrenze - untere (%)-:	Wert für Einstufung nicht relevant.
Dampfdruck:	Wert für Einstufung nicht relevant.
Dampfdichte (Luft=1):	Wert für Einstufung nicht relevant.
Dichte:	1,02 ± 0,03 g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit(en)	
Löslichkeit in Wasser:	Unbegrenzt in Wasser
Löslichkeit (andere):	Es liegen keine Daten vor.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	
- log Pow:	
Selbstentzündungstemperatur:	>300°C
Zersetzungstemperatur:	Wert für Einstufung nicht relevant.
Viskosität oder NLGI	90.000 ± 25.000 mPas (Brookfield 7/20/25 )
Explosive Eigenschaften:	keine
Oxidierende Eigenschaften:	keine
9.2 Sonstige Angaben	Es liegen keine Daten vor.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

<b>10.1 Reaktivität</b>	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
<b>10.2 Chemische Stabilität</b>	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
<b>10.3 Möglichkeit Gefährlicher Reaktionen</b>	Kontakt vermeiden mit konzentrierten Säuren, starke Oxidationsmittel.
<b>10.4 Zu vermeidende Bedingungen</b>	Frost, Lagerung bei Temperaturen >40°C

## Innocoll KS EW 270 CAB

Versionsdatum: 19.12.2018 V4.1  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

7 | 11

<b>10.5 Unverträgliche Materialien</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Endotherme Zersetzung unter Bildung von: Ammoniak

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

##### Akute Toxizität

Verschlucken  
Produkt: Keine spezifischen Daten.

Hautkontakt  
Produkt: Keine spezifischen Daten.

Einatmen  
Produkt: Keine spezifischen Daten.

Ätz/Reizwirkung auf die Haut:  
Produkt: Keine spezifischen Daten.

Schwere Augenschädigung/-Reizung  
Produkt: Keine spezifischen Daten.

Atemwegs- oder  
Hautsensibilisierung Produkt: Keine spezifischen Daten.

Keimzellmutagenität  
Produkt: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Karzinogenität  
Produkt: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Reproduktionstoxizität  
Produkt: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei  
Einmaliger Exposition  
Produkt: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei  
Wiederholter Exposition  
Produkt: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Aspirationsgefahr  
Produkt: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Andere schädliche Wirkungen: Es liegen keine Daten vor.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

## Innocoll KS EW 270 CAB

Versionsdatum: 19.12.2018 V4.1  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

8 | 11

Akute Toxizität Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Produkt:

Chronische Toxizität Produkt:

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Produkt:

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

### 12.4 Mobilität im Boden

Produkt: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung** Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

**12.6 Andere Schädliche Wirkungen** Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Wassergefährdungs-klasse (WGK): WGK 1: schwach wassergefährdend.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Allgemeine Information: Entsorgung von Abfall und Rückständen in Übereinstimmung mit den jeweiligen lokalen Bestimmungen.

Entsorgungsmethoden: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Bei Lagerung gebrauchter Produkte Vermischungsverbot beachten.

Europäische Abfallcodes Abfallrichtlinie 2008/98/EG

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### ADR/RID

14.1 UN-Nummer:

14.2 Ordnungsgemäße UN-

Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen Kein Gefahrgut

Klasse:

Etikett(en):

Gefahr Nr. (ADR):



## Innocoll KS EW 270 CAB

Versionsdatum: 19.12.2018 V4.1  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

9 | 11

Tunnelbeschränkungscode:

14.4 Verpackungsgruppe

14.5 Umweltgefahren

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahme

### ADN

14.1 UN-Nummer:

14.2 Ordnungsgemäße UN-

Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen      Kein Gefahrgut

Klasse:

14.4 Verpackungsgruppe

14.5 Umweltgefahren

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahme

### IMDG

14.1 UN-Nummer:

14.2 Ordnungsgemäße UN-

Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen      Kein Gefahrgut

Klasse:

14.4 Verpackungsgruppe

14.5 Umweltgefahren

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahme

### IATA

14.1 UN-Nummer:

14.2 Ordnungsgemäße UN-

Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen      Kein Gefahrgut

Klasse:

14.4 Verpackungsgruppe

14.5 Umweltgefahren

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahme

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen	Verordnung 1272/2008/EG (CLP/GHS) Nachtrag 790/2009/EG Nachtrag 286/2011/EG Nachtrag 487/2013/EG Nachtrag 944/2013/EG Verordnung 1907/2006/EG (REACH) FDA CFR 175.105
-----------------	---

## Innocoll KS EW 270 CAB

Versionsdatum: 19.12.2018 V4.1  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

10 | 11

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen:	keine
VERORDNUNG (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe:	keine
Nationale Verordnungen	BfR-Empfehlung XIV
Wassergefährdungs-klasse (WGK):	WGK 1: schwach wassergefährdend.
<b>15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung</b>	Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## Innocoll KS EW 270 CAB

Versionsdatum: 19.12.2018 V4.1  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

11 | 11

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Informationen zur Überarbeitung:	Änderungen sind seitlich mit einem Doppelstrich markiert.
Wortlaut der H-Sätze in Kapitel 2 und 3:	keine
Sonstige Angaben:	Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben. Sie ergibt sich aus der Anwendung der sog. Konventionellen Methode nach Verordnung (EU) 1272/2008 (CLP).
Überarbeitet Am:	19.12.2018
Haftungsausschluss:	Die vorstehenden Angaben im Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen und dienen nur dazu, das Produkt bei Umgang, Transport und Entsorgung sicherheitstechnisch zu beschreiben. Die Angaben stellen in keiner Weise eine (technische) Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) dar. Eine Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Änderungen an diesem Dokument sind nicht zulässig. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt nicht auf das gefertigte neue Material übertragen werden. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Empfängers unseres Produktes, bei seinen Tätigkeiten die geltenden Gesetze auf Bundes-, Landes- und lokaler Ebene zu befolgen. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie aktuelle Sicherheitsdatenblätter benötigen. Dieses Datenblatt ist ein Sicherheitsdatenblatt nach §5 GefStoffV. Es wurde elektronisch erstellt und trägt keine Unterschrift.